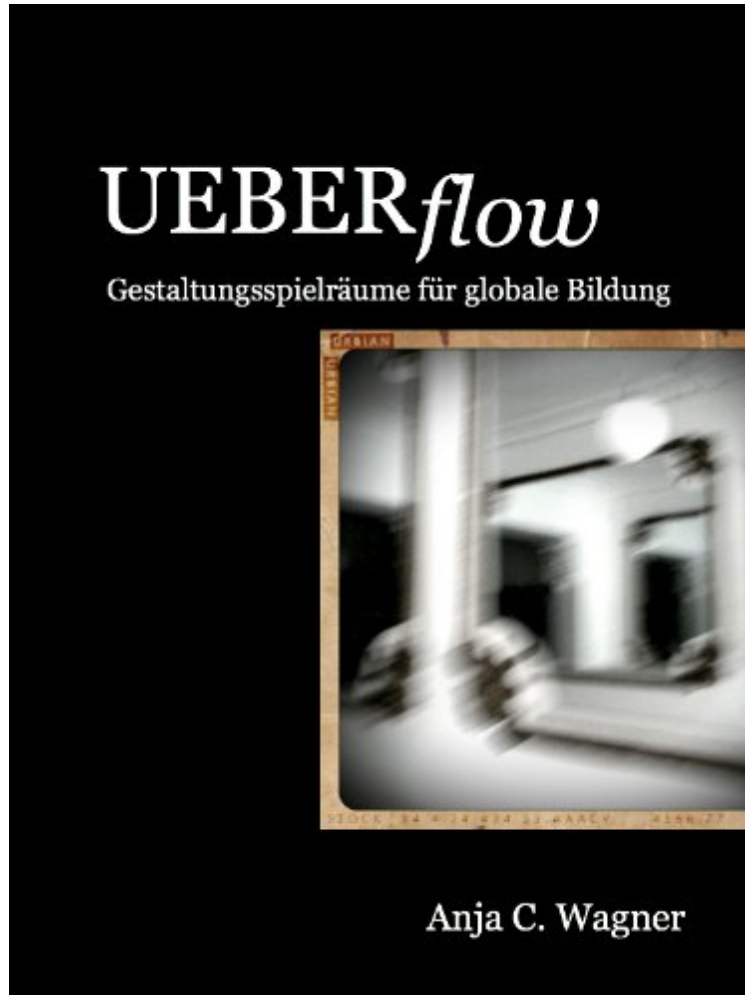


(Download free ebook) UEBERflow: Gestaltungsspielrume fr globale Bildung.

## UEBERflow: Gestaltungsspielrume fr globale Bildung.

*Von Anja C. Wagner*

*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #411444 in eBooksVerffentlicht am: 2012-03-21Erscheinungsdatum:  
2012-03-21File Name: B007NMIN70 | File size: 44.Mb

**Von Anja C. Wagner : UEBERflow: Gestaltungsspielrume fr globale Bildung.** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised UEBERflow: Gestaltungsspielrume fr globale Bildung.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Inspirierender FlowVon Diane BenckendorffDas Netz als Kommunikationsmedium in Zeiten selbstbestimmten,  
lebenslangen Lernens zu entdecken und fr die eigene stetige Weiterentwicklung der erlernten Profession im  
Bildungsbereich nutzbar zu machen, gestaltet sich nicht immer einfach. "Ueberflow" hat mich inspiriert den  
Bildungsbereich Kunst an meiner Schule als Experimentierlocation zu entdecken, zu nutzen, mit kreativen Leuten

neues auszuprobieren - Unterricht einfach anders zu definieren - und neu zu bedenken. Danke dafür!

Kurzbeschreibung In der Dissertation wurde der Frage nachgegangen, welche globalen bildungspolitischen Maßnahmen erforderlich sind, um auch bislang exkludierten Menschen den Kompetenzerwerb zu ermöglichen, der benötigt wird, eine positive User Experience in benutzergenerierten, digitalen Lernumgebungen auszubilden, damit sie an der modernen Weltgesellschaft selbstbestimmt teilhaben können. Zu diesem Zweck wurden Castells Netzwerkgesellschaft und Csikszentmihaly's Theorie der optimalen Erfahrung als analytische Grundlagen zur Einordnung der sozialen Netzwerk-Aktivitäten herangezogen. Dies ermöglichte es, unter Rückgriff auf aktuelle Lerntheorien, Kompetenzdebatten, ökonomische Analysen des Bildungssystems und User Experience-Forschungen, einige individuelle und gesamtgesellschaftliche Voraussetzungen abzuleiten, um in der Netzwerkgesellschaft konstruktiv zu leben zu können. Mit Blick auf unterschiedliche sozio-kulturelle Bedingungen für persönlichen Flow im space of flows liessen sich schließlich differenzierte Flow-Kriterien entwickeln, die als Grundlage für die Operationalisierung im Rahmen einer Real-Time Delphi (RTD)-Studie mit einem internationalen Expertinnen-Panel dienen konnten. Ziel war es, bildungspolitische Ansatzpunkte zu finden, den bislang Exkludierten bis zum Jahre 2020 erste Rahmenbedingungen zu bieten, damit sie potentiell teilhaben können an der Gestaltung der zukünftigen Netzwerkgesellschaft. Das Ergebnis der Expertinnen-Befragung wurde unter Rückgriff auf aktuelle Global und Educational Governance-Studien und das Einflusspotenzial der Zivilgesellschaft auf den Digital Divide reflektiert. Vor diesem Hintergrund konnten abschließend vier bildungspolitische Verlaufsszenarien entworfen werden, die es ermöglichen könnten, bis 2020 die Kluft zu den global Exkludierten wenigstens etwas zu schließen. Im eBook wurde zugunsten der Lesbarkeit auf den methodischen Teil, die konkrete Darstellung der RTD-Studie und die Detail-Ergebnisse im Anhang verzichtet. Mit FrolleinFlow haben wir eine Firma gegründet, die die theoretischen Erkenntnisse der Arbeit in Praxis zu übersetzen hilft. Wir sind bereits an verschiedenen Bildungsprojekten beteiligt. Mit dem Kauf dieses eBooks finanzieren Sie bei unseren "Flow-Fonds" weitere kreative Projekte, die derzeit in unseren Schubladen schlummern. Unser Ziel ist es, v.a. den kreativen Exkludierten eine bildungspolitische Chance zu bieten, sich aktiv an der Netzwerkgesellschaft zu beteiligen. Vielen Dank für Ihren Beitrag!

Kurzbeschreibung In der Dissertation wurde der Frage nachgegangen, welche globalen bildungspolitischen Maßnahmen erforderlich sind, um auch bislang exkludierten Menschen den Kompetenzerwerb zu ermöglichen, der benötigt wird, eine positive User Experience in benutzergenerierten, digitalen Lernumgebungen auszubilden, damit sie an der modernen Weltgesellschaft selbstbestimmt teilhaben können. Zu diesem Zweck wurden Castells Netzwerkgesellschaft und Csikszentmihaly's Theorie der optimalen Erfahrung als analytische Grundlagen zur Einordnung der sozialen Netzwerk-Aktivitäten herangezogen. Dies ermöglichte es, unter Rückgriff auf aktuelle Lerntheorien, Kompetenzdebatten, ökonomische Analysen des Bildungssystems und User Experience-Forschungen, einige individuelle und gesamtgesellschaftliche Voraussetzungen abzuleiten, um in der Netzwerkgesellschaft konstruktiv zu leben zu können. Mit Blick auf unterschiedliche sozio-kulturelle Bedingungen für persönlichen Flow im space of flows liessen sich schließlich differenzierte Flow-Kriterien entwickeln, die als Grundlage für die Operationalisierung im Rahmen einer Real-Time Delphi (RTD)-Studie mit einem internationalen Expertinnen-Panel dienen konnten. Ziel war es, bildungspolitische Ansatzpunkte zu finden, den bislang Exkludierten bis zum Jahre 2020 erste Rahmenbedingungen zu bieten, damit sie potentiell teilhaben können an der Gestaltung der zukünftigen Netzwerkgesellschaft. Das Ergebnis der Expertinnen-Befragung wurde unter Rückgriff auf aktuelle Global und Educational Governance-Studien und das Einflusspotenzial der Zivilgesellschaft auf den Digital Divide reflektiert. Vor diesem Hintergrund konnten abschließend vier bildungspolitische Verlaufsszenarien entworfen werden, die es ermöglichen könnten, bis 2020 die Kluft zu den global Exkludierten wenigstens etwas zu schließen. Im eBook wurde zugunsten der Lesbarkeit auf den methodischen Teil, die konkrete Darstellung der RTD-Studie und die Detail-Ergebnisse im Anhang verzichtet. Mit FrolleinFlow haben wir eine Firma gegründet, die die theoretischen Erkenntnisse der Arbeit in Praxis zu übersetzen hilft. Wir sind bereits an verschiedenen Bildungsprojekten beteiligt. Mit dem Kauf dieses eBooks finanzieren Sie bei unseren "Flow-Fonds" weitere kreative Projekte, die derzeit in unseren Schubladen schlummern. Unser Ziel ist es, v.a. den kreativen Exkludierten eine bildungspolitische Chance zu bieten, sich aktiv an der Netzwerkgesellschaft zu beteiligen. Vielen Dank für Ihren Beitrag!